

① — **2** —

Wothe-Bücher

Es wurden aus dem Verlage von Georg C. Büchner in Breslau durch uns übernommen und soeben neu aufgelegt:

„Der Hof des Schweigens“

und

„Die Frauen vom Sundsvallhof“

von

Anny Wothe

Gebunden Mk. 6.— (steifer Pappband mit illustriertem Schutzumschlag), Luxusausgabe
Mark 7.50 ord.

Die beiden nordischen Romane gelten als die besten Erzeugnisse aus der Feder Anny Wothers. Ziehen sich in „Die Frauen vom Sundsvallhof“ heuliche Schilderungen von Land und Leuten Norwegens durch die überaus spannende Handlung, so erzählt „Der Hof des Schweigens“ von Island, dem Eis- und Feuerland, dem Lande der alten Götterfagen, der Sagas und holden Frauen, der nach Freiheit dürstenden Söhne des starren Eislandes mit seinen tausend Wundern. Island tut uns in diesem Roman weit seine herrlichen unbekannteten Zauber-Welten auf, so daß wir erschauern vor der seltsamen Schönheit dieser Wunderwelt. Die Verfasserin hat mit dem feinen Fühlsaden der Seele und offenem künstlerischen Blick, gepaart mit gründlicher Kenntnis der Bewohner des Landes, in diesem Roman ein Seelengemälde von wahrhaft künstlerischer Eigenart und erschütternder Tragik geschaffen. Das Buch wird, wie auch „Die Frauen vom Sundsvallhof“, in weitesten Kreisen Liebhaber finden.

Wir liefern mit 33 1/3 % Rabatt und Partien von 11/10 Exemplaren. ✦ Verlangzetteln anbei.

**Verlag
Deutsche Buchwerkstätten
Dresden**



Telegramm - Adresse:
Debuverlag Dresden



In meinem Verlage ist jetzt erschienen und kommen vorliegende Bestellungen zur Erledigung:

„Auf der Ostwacht“

①

Neue Kriegslieder

von

Gottfried Doehler

Mit einem Kriegsbild

Zum Massenvertrieb! Zur Versendung von Liebesgaben!

Der Dichter, der seit Kriegsbeginn auf verschiedenen Kriegsschauplätzen im Felde steht, läßt seinen in der ersten Begeisterung geschriebenen „Liedern eines Rittmeisters“ im gleichen Verlage eine Reihe Gedichte in tieferen Herzenstönen folgen, die in der Sehnsucht nach Heimat und Frieden ausklingen.

Von Wacht und Schlacht singen diese volkstümlichen Klänge, von Rast und Jagd, die in Armezeitungen im Osten und Westen den Beifall eines großen, sachverständigen Leserkreises fanden als getreue, lebendige Spiegelbilder bunter Erlebnisse und feingetönter Stimmungen in oft sangbarer, zum Vertonen verlockender Form.

Die Anerkennung der ersten Lieder durch die vornehme, führende Presse in glänzenden Besprechungen darf auch dem neuen Bändchen prophezeit werden. Gottfried Doehlers Kriegslieder werden immer an erster Stelle mit genannt werden, sie zählen zu den wenigen, die ein echter Dichter selbst im Feld erlebt und empfunden hat.

Das schön ausgestattete Bändchen schmückt ein Bivakbild aus Galizien, für Liebesgabenversendungen und Feldbüchereien eignet es sich ganz besonders. Verkaufspreis 40 Pf., bedingt 25 Pf., bar 20 Pf.

Gleichzeitig bringe ich in empfehlende Erinnerung die schönen Dorfgeschichten desselben Dichters:

„Am Dorfbrunnen“

Brosch. M. 2.50 ord., M. 1.75 no., M. 1.65 bar;
geb. M. 3.25 ord., M. 2.25 no., M. 2.10 bar,
die echtdeutschen, gemütsstiefen, volkstümlichen Lieder:

„Lyrische Ernte“

Geb. M. 3.— ord., M. 2.10 no., M. 2.— bar
und die kernigen Kriegslieder:

„Lieder eines Rittmeisters“

Broschiert Verkaufspreis: 30 Pf., 20 Pf. no.,
15 Pf. bar.

Ich bitte zu verlangen.

**F. A. Barthel, Verlag, Leipzig
Hospitalstr. 21**